

| Handlungsfeld  | Was habe ich davon?   | Was kann ich tun?  |
|--|---|--|
| Markenlandschaft und zielgruppenorientiertes Themenmarketing   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Klare Kriterien</b> zur Frage "Ist mein Ort eine Marke?"</li> <li>• <b>Zeit- und Ressourcenersparnis</b> durch Konzentration auf erfolgsversprechende und wertschöpfungsstarke Zielgruppen</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die eigene Strategie und die eigenen Marketing- und Kommunikationsmaßnahmen <b>an den Themen und Zielgruppen</b> auf Regional- und Landesebene ausrichten</li> <li>• Hochwertige und attraktive <b>Schaufensterprodukte basierend auf den definierten</b> Qualitätskriterien entwickeln</li> </ul>  |
| Optimierung der Organisationsstrukturen und Ausschöpfung der Finanzierungsmöglichkeiten                | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine klar definierte <b>Aufgabenteilung</b> zwischen den touristischen Ebenen</li> <li>• <b>Unterstützung</b> bei der Bildung stärkerer und effizienterer Strukturen und Organisationen</li> <li>• Information über Tourismusfinanzierung sowie tourismusrelevante Förderprogramme auf <a href="https://bw.tourismuszusammenhang.info">https://bw.tourismuszusammenhang.info</a></li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche <b>Finanzierungsmöglichkeiten</b> ausschöpfen</li> <li>• Changeprozesse zur <b>Bildung größerer Organisationseinheiten</b> der touristischen Vermarktungsorganisationen einleiten bzw. unterstützen</li> </ul>   |
| Förderung des Tourismusbewusstseins  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Medienwirksame Kommunikationsmaßnahmen</b> für die Zielgruppen Bevölkerung, Politik und andere Branchen</li> <li>• <b>Höheres Bewusstsein</b> für die Tourismusbranche und daher <b>mehr Unterstützung</b> bei der Entwicklung und Umsetzung neuer Produkte und Angebote</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kommunikationsmaßnahmen</b> der Institutionen auf Landesebene zum Thema Tourismus-bewusstsein <b>unterstützen</b></li> <li>• <b>Veranstaltungen für die lokale Bevölkerung/Politik</b> in Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismus-organisationen initiieren bzw. <b>unterstützen</b></li> </ul>  |
| Stärkung des Gastgewerbes  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung eines attraktiven touristischen Angebots</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Produktentwicklung beraten</li> </ul>   |
| Strategische Weiterentwicklung der Freizeit - und Tourismusinfrastruktur                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Pilotprojekten zur <b>Verbesserung der Mobilitätsketten</b> (z.B. Mobilitätszentren, E-Mobilität, etc.)</li> <li>• <b>Erweiterung des touristischen Angebots und verbesserte Kommunikation</b> mit Gästen und Leistungsträgerinnen und Leistungsträgern</li> <li>• <b>Verbesserung der Erreichbarkeit</b> der Tourismusorte mit öffentlichen Verkehrsmitteln (insbesondere im ländlichen Raum)</li> <li>• <b>Realisierung von Gästecards</b> mit freier ÖPNV-Nutzung auf Regional- oder Bundeslandebene</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot <b>gemäß der Strategie</b> auf Regional- und Landesebene (Schwerpunkthemen, Produktmarken, Zielgruppen) bedarfsgerecht ausbauen</li> <li>• Handbücher und Leitfäden nutzen, um die <b>Freizeit-Infrastruktur</b> zu optimieren (z.B. Mountainbike, Barrierefreiheit)</li> </ul>   |
| Digitalisierung  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Effizienzsteigerung</b> sowie hohe <b>Qualität</b> der touristischen Angebote und deren Kommunikation</li> <li>• <b>Orientierungshilfe und Weiterbildungsangebote</b> für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Partnerinnen und Partner</li> <li>• Klare Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für alle Fragen rund um <b>strukturierte Daten und Open Data</b></li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich mit den Herausforderungen und Möglichkeiten der <b>Digitalisierung</b> beschäftigen</li> <li>• <b>Qualifizierung und Weiterbildung</b> im eigenen Unternehmen vorantreiben</li> <li>• <b>Entscheiden</b>, welche eigenen Daten geöffnet werden sollen und die entsprechenden Lizenzen kontrollieren bzw. anpassen</li> <li>• Daten in eigenen <b>Datenbanken</b> basierend auf Vorgaben der Landesebene auszeichnen und <b>Content qualitativ pflegen</b></li> <li>• Entwicklung <b>digitaler Services und Produkte</b> anstoßen und unterstützen</li> </ul> |
| Grundprinzipien für alle Handlungsfelder (Qualität, Nachhaltigkeit, Tourismus für Alle und Innovation) | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Marktfähige Produkte</b> und langfristig gesundes <b>Wachstum</b></li> <li>• <b>Weiterentwicklung und Stärkung</b> der ServiceQ-Initiative</li> <li>• <b>Saisonverängerung</b> durch schonende Inwertsetzung des Themas Natur</li> <li>• Leitfaden beispielhafter <b>barrierefreier</b> Betriebe und Infrastruktureinrichtungen</li> <li>• Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs für die Etablierung eines strategischen Innovationsmanagements</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Grundprinzipien</b> (z.B. in der Produkt- und Infrastrukturentwicklung) berücksichtigen</li> <li>• Leistungsträgerinnen und Leistungsträger informieren und aktivieren</li> <li>• <b>Naturspezifische Erlebnisse</b> schaffen</li> <li>• Für das Thema <b>"Tourismus für Alle"</b> sensibilisieren und Informationen bereitstellen</li> <li>• Möglichkeiten zur <b>Qualitätssicherung und -entwicklung</b> ausschöpfen</li> </ul>  |